



Damit uns nicht das Licht ausgeht ...

Ist das Zillertal bereit für die Energiewende? Bereit, Strom zu sparen?

Statistisch gesehen, liegt der tägliche Stromverbrauch pro Haushalt im Zillertal bei 4,45 Kilowattstunden. Klar ist, dass Menschen, die viel zu Hause sind, mehr Strom brauchen, dass die Anzahl der Wohnenden ausschlaggebend ist und es darauf ankommt, welche Elektrogeräte wir dort stehen haben, wie groß unsere Wohnungen sind usw. Kurzum: Ein großzügiger Lebensstil bedeutet automatisch eine dementsprechend große Stromrechnung. Warum sagen wir euch das heute? Warum reden wir darüber?

Genau. Weil's zum Wochenthema passt. Wir haben nämlich rund ums Thema Strom recherchiert. Wir haben uns gefragt, wer ist bereit zur Energiewende? Wer installiert Photovoltaik-Anlagen, und welchen Anreiz hat eine derartige Überlegung, um vielleicht mehr Energie erzeugen zu wollen, als für den Eigenbedarf nötig ist?

Inwieweit jeder Einzelne aktiv Strom einsparen kann, wel-

che Ideen oder Technologien dabei helfen, welchen Beitrag wir zum Klimaschutz wirklich beisteuern können, dazu gibt uns ein absoluter Fachmann Auskunft. Im Gespräch beantwortet uns der Innungsmeister der Tiroler Elektrounternehmer, Helmut Brenner, Fragen, die uns alle betreffen, uns alle angehen. Eins steht fest: Der Ausbau erneuerbarer Energiequellen am eigenen Haus, auf dem eigenen Grundstück ist notwendig! Hausdächer zur Energiegewinnung nutzen, sollte und muss unser aller Überlegung sein. Auch kleine Schritte führen zum Ziel! Nimm dir Zeit, mal über diese Dinge nachzudenken.

Apropos Zeit: Diese nehmen wir uns diese Woche für einen ganz „großen Zillertaler“. Wie auf der Titelseite abgebildet, widmen wir dem berühmten Extrembergsteiger Professor Peter Habeler mehrere Zeilen. Auf der nächsten Seite kannst du die Glückwunschworte des Bürgermeisters lesen sowie ein paar Gedankensplitter zur Biografie finden, die von



Foto: Zillertal Bier



Foto: Erlebnissenerei Zillertal

Viele zukunftsorientierte Betriebe im Zillertal setzen bereits auf Photovoltaik-Anlagen.

Dramatik, Höchstleistung und Leidenschaft erzählen.

Peter Habeler wird bald auf acht Jahrzehnte zurückblicken können. Er wird bei seiner Geburtstagsfeier im Europahaus bestimmt nette Begegnungen aus seinem aufregenden Leben erzählen oder vielleicht von extremen Situationen schildern.

Wir freuen uns auf dieses Erlebnis, und die Zillertaler Heimatstimme wünscht bereits jetzt schon das Allerbeste!

Viel Vergnügen mit dieser Ausgabe! Sonnenschirm aufspannen, kühles Getränk herrichten und die „Stimme der Heimat“ im Schatten genießen!

Die Redaktion

Der vollelektrische ID.4 & ID.5

Jetzt bestellen und noch dieses Jahr losfahren

Jetzt bereits ab € 45.800,-¹⁾ und zusätzlich bis zu € 3.000,- staatliche Förderung²⁾

Alle Preise sind unverb. nicht kart. Richtpreise inkl. MwSt. Der Preis bezieht sich auf den ID.4 Pro 128 kW. Angebot gültig für Bestellungen bis 10.08.22, abhängig von der Ausstattungsvariante, und auf sofort verfügbare Neuwagen. Gültig solange der Vorrat reicht.
 1) E-Mobilitätsbonus in Höhe von € 2.400,- ist bereits vom angeführten Preis abgezogen.
 2) € 3.000,- (netto wie brutto) staatl. Förderung des BMK. Die Förderung ist budgetär u. zeitlich begrenzt, bitte informieren Sie sich zu den Details unter www.umweltfoerderung.at. Mindestbeholdedauer 48 Monate. Nur für Privatkunden. Stromverbrauch: 17,0 - 23,4 kWh/100 km. CO₂-Emission: 0 g/km. Symbolfoto. Stand 07/2022.



huber
Das Autohaus im Zillertal

6277 Zellberg
Zell a. Ziller, Zellergeben 16
Telefon +43 5282 2221
www.autohaus-huber.at